

DOUGLAS
BOOTH

JEROME
FLYNN

ROBERT
GULACZYK

HELEN
McCRORY

CHRIS
O'DOWD

SAOIRSE
RONAN

JOHN
SESSIONS

ELEANOR
TOMLINSON

AIDAN
TURNER

«EIN ANIMIERTES MEISTERWERK»

DEADLINE

PRIX DU PUBLIC
ANNECY 2017

BEST ANIMATED FILM
SHANGHAI INT'L
FILM FESTIVAL

Loving Vincent

EIN FILM VON DOROTA KOBIELA UND HUGH WELCHMAN

AB DEZEMBER IM KINO



«AUF KEINEN FALL VERPASSEN!»

Aargauer Zeitung

«'LOVING VINCENT' IST EIN MEISTERWERK.»

20 Minuten



Seit einem Jahr ist der berühmte Maler Vincent van Gogh (Robert Gulaczyk) tot, da erhält der junge Armand Roulin (Douglas Booth) von seinem Vater, dem Postmeister Joseph Roulin (Chris O'Dowd), unverhofft den Auftrag, einen Brief van Goghs an dessen Bruder Theo zu überreichen. Zunächst nimmt Armand den Auftrag nur widerwillig an, doch als er am Ziel seiner Reise angekommen erfahren muss, dass Theo ebenfalls tot ist, beschliesst er, mehr über den exzentrischen Maler lernen zu wollen und ist bald völlig fasziniert von ihm. Als ihm der Verdacht kommt, dass van Goghs Tod am Ende gar kein Selbstmord war, gibt sich Armand auf die Suche nach der Wahrheit.



LOVING VINCENT, der erste vollständig mit Ölfarbe handgemalte Spielfilm, ist eine Liebeserklärung an einen Weltstar. Ausgehend von 120 Werken und 800 Briefen Vincent van Goghs, wird im Film das letzte Lebensjahr des Malers aus der Perspektive der von ihm Porträtierten erzählt, gemischt mit fiktionalen Elementen. Der Film wurde zuerst mit Schauspielern gedreht. Anschliessend haben 125 Künstler in einem langwierigen Prozess diese Aufnahmen im Stile von Vincent van Gogh übermalt. Entstanden sind mehr als 65'000 Bilder, die Van Goghs Werke zum Leben erwecken.

«DIE KUNSTWERKE DES GROSSEN KÜNSTLERS WERDEN ZUM LEBEN ERWECKT»

Badener Zeitung

